





Investitionsoffensive für Europa  
OKTOBER 2019

# JUNCKER PLAN ÖSTERREICH

## AKTUELLER STAND

Mit dem Juncker-Plan werden nicht nur umfangreiche Investitionen mobilisiert, er stellt auch Unterstützung für Projektträger bereit und trägt zum Aufbau eines Fundus hochwertiger Projekte in Europa bei. Zwei Initiativen eröffnen Projektträgern und Investoren ausgezeichnete Möglichkeiten: Die [Europäische Plattform für Investitionsberatung](#) bietet maßgeschneiderte Unterstützung für die Vorbereitung und Entwicklung von Investitionsprojekten in der EU. Das [Europäische Investitionsvorhabenportal](#) ermöglicht Matchmaking zwischen hochwertigen Projekten in der EU und potenziellen Investoren auf der ganzen Welt.

Weitere Informationen zu Herausforderungen und Chancen für Investitionen in Österreich finden Sie in diesem [Länderbericht](#).

## BEISPIELE FÜR VOM JUNCKER-PLAN UNTERSTÜTZTE PROJEKTE



### Behandlung von Atemwegs- und Augenerkrankungen: MARINOMED

Das in Wien niedergelassene biopharmazeutische Unternehmen Marinomed entwickelt innovative Produkte zur Behandlung von Allergien, Atemwegs- und Augenkrankheiten. Mit einem Darlehen in Höhe von 15 Mio. € wird das Unternehmen bei Forschungsarbeiten und klinischen Versuchen unterstützt, die es mithilfe der eigens entwickelten patentierten Technologie zur Behandlung von Heuschnupfen, Konjunktivitis und Syndrom des trockenen Auges durchführt, um die jeweiligen Produkte zur Marktreife zu bringen.



### Hybrid- und Elektro-Antriebssysteme: AVL

Mit einem Darlehen in Höhe von 70 Mio. € wird das österreichische Unternehmen AVL bei der Entwicklung von hybriden und rein elektrischen Antriebssystemen unterstützt. Die Mittel fließen in seine Forschungs- und Entwicklungsarbeit und die dafür erforderliche Mess-, Prüf- und Simulationstechnologie und dienen der Konzeption elektrischer Antriebe für Hybrid- und Elektrofahrzeuge, von Brennstoffzellen-Systemen und autonomen Fahrzeugen. Die hochentwickelten skalierbaren Antriebslösungen von AVL werden für umweltfreundliche Fahrzeuge mit niedrigem CO<sub>2</sub>-Ausstoß eingesetzt.



### Windenergie: WINDKRAFT SIMONSFELD

Mittel in Höhe von 48 Mio. € wurden dem Unternehmen Windkraft Simonsfeld für die Errichtung dreier Windenergieparks in Österreich zur Verfügung gestellt. Die neuen Windparks – Kreuzstetten IV, Dürnkrot II und Hipple II – werden eine Gesamtkapazität von 39 MW haben und über 25 000 Haushalte mit Strom versorgen können. Für die nächsten vier Jahre plant das Unternehmen die Errichtung 18 weiterer Windkraftanlagen in Österreich, um die Windenergieerzeugung des Landes noch weiter auszubauen.